

Deutschland – Fahrzeugabschleppdienste – Sicherstellung von Fahrzeugen aus dem öffentlichen Raum
OJ S 49/2024 08/03/2024
Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung
Dienstleistungen

1. Beschaffer

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Stadt Nürnberg - Zentrale Dienste

E-Mail: dagmar.fleck@stadt.nuernberg.de

Rechtsform des Erwerbers: Lokale Gebietskörperschaft

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Allgemeine öffentliche Verwaltung

2. Verfahren

2.1. Verfahren

Titel: Sicherstellung von Fahrzeugen aus dem öffentlichen Raum

Beschreibung: Sicherstellung von Fahrzeugen aus dem öffentlichen Raum

Kennung des Verfahrens: da8dd434-7661-4847-8966-c4f2c510c3db

Interne Kennung: 2024000464

Verfahrensart: Offenes Verfahren

Das Verfahren wird beschleunigt: nein

2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 50118110 Fahrzeugabschleppdienste

2.1.2. Erfüllungsort

Stadt: Nürnberg

Postleitzahl: 90489

Land, Gliederung (NUTS): Nürnberg, Kreisfreie Stadt (DE254)

Land: Deutschland

2.1.4. Allgemeine Informationen

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU

vgl. -

2.1.5. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Höchstzahl der Lose, für die ein Bieter Angebote einreichen kann: 3

Auftragsbedingungen:

Höchstzahl der Lose, für die Aufträge an einen Bieter vergeben werden können: 3

2.1.6. Ausschlussgründe

Rein innerstaatliche Ausschlussgründe: Gemäß § 123, 124 GWB, § 57, 42 Abs. 1 VgV und § 16 VOB/A Kopie des Nachweises (nicht älter als 12 Monate, bezogen auf die Angebotsabgabefrist) des Eintrags in das Handelsregister bzw. des Eintrags in das Verzeichnis der zulassungsfreien Handwerksgewerbe oder eine Kopie des Nachweises über

die Eintragung in das Berufs- und/oder Handelsregister nach Maßgabe der Rechtsvorschriften des Staates der Europäischen Union, in dem das Unternehmen niedergelassen ist. Eigenerklärung, dass die in § 123 GWB genannten Ausschlussgründe nicht zutreffen (rechtskräftige Verurteilung oder rechtskräftige Festsetzung einer Geldbuße bezüglich der aufgeführten Tatbestände; ggf. Nachweis zur Heilung nach § 125 GWB). Eigenerklärung, dass die in § 124 GWB genannten Ausschlussgründe nicht zutreffen (ggf. Nachweis zur Heilung nach § 125 GWB). Nachweis (Kopie der Versicherungspolice über eine bestehende Hakenlastversicherung) mit folgenden Mindestdeckungssummen: Güter- und Güterfolgeschäden bei PKW 500.000 EUR für den Schwerlastverkehr 1 Mio. EUR für Vermögensschäden 20.000 EUR Sofern die Versicherungssummen derzeit nicht ausreichend sind, muss dem Angebot eine Erklärung beigelegt werden, dass sie bei Auftragserteilung angepasst werden Nachweis (Kopie der Versicherungspolice) über eine bestehende Haftpflichtversicherung gegen Güter- und Verspätungsschäden gem. § 7 a GüKG mit folgender Mindestdeckungssumme: für jedes Schadensereignis 600.000 EUR Die Haftungsbegrenzung entfällt unter den Voraussetzungen des § 435 HGB und ABG-G. Sofern die Versicherungssummen derzeit nicht ausreichend sind, muss dem Angebot eine Erklärung beigelegt werden, dass sie bei Auftragserteilung angepasst werden. Referenzliste mit mind. 1 Referenz pro Los der letzten drei Jahre (01.01.2021 bis 31.12.2023) die mit der zu vergebenden Leistung (Sicherstellung, Verwahrung und Entsorgung/Verwertung von Fahrzeugen aus dem öffentlichen Raum Nürnberg) vergleichbar sind, mit Angabe des Rechnungswertes, der Leistungszeit sowie der öffentlichen und privaten Auftraggeber mit Ansprechpartner und Telefonnummer Als geeignet gelten Referenzen, die der ausgeschriebenen Leistung nahe kommen und dieser entsprechend ähneln; sie müssen einen in etwa gleich hohen Schwierigkeitsgrad aufweisen (Vergabekammer Baden-Württemberg, Beschluss vom 28. Oktober 2011, Az.: 1 VK 54/11) BITTE BEACHTEN SIE: Ihre Angaben in der ausgefüllten Vorlage werden nach Ablauf der Angebotsabgabefrist telefonisch überprüft. Wird nicht mindestens 1 vergleichbarer Auftrag referiert, wird das Angebot von der Wertung ausgeschlossen. Eigenerklärung, dass die Qualitätskriterien der Abschlepprichtlinien eingehalten werden. Eigenerklärung, dass im Auftragsfall eine Unterzeichnung des Formulars zur Verschwiegenheit der Mitarbeiter des AN erfolgt.

5. Los

5.1. Los: LOT-0001

Titel: LKW

Beschreibung: LKW

Interne Kennung: 9ee1d94f-e558-4255-bc83-5ed8c35462c2

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 50118110 Fahrzeugabschleppdienste

5.1.3. Geschätzte Dauer

Datum des Beginns: 01/08/2024

Enddatum der Laufzeit: 31/07/2025

5.1.4. Verlängerung

Maximale Verlängerungen: 3

Der Erwerber behält sich das Recht vor, zusätzliche Käufe vom Auftragnehmer zu tätigen, wie hier beschrieben: Die Laufzeit des Vertrags beginnt voraussichtlich am 01.08.2024 und endet am 31.07.2025 (Festlaufzeit). Nach Ende der Festlaufzeit verlängert sich der Vertrag

automatisch jeweils um weitere 12 Monate, solange keine der beiden Parteien mit einer Vorlaufzeit von mind. 6 Monaten zum jeweiligen Ende der Laufzeit widerspricht, längstens jedoch bis 31.07.2028.

5.1.6. Allgemeine Informationen

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: nein

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Kriterium:

Art: Eignung zur Berufsausübung

Beschreibung: Kopie des Nachweises (nicht älter als 12 Monate, bezogen auf die Angebotsabgabefrist) Ihres Eintrags in das Handelsregister bzw. des Eintrags in das Verzeichnis der zulassungsfreien Handwerksgewerbe oder eine Kopie des Nachweises über die Eintragung in das Berufs- und/oder Handelsregister nach Maßgabe der Rechtsvorschriften des Staates der Europäischen Union, in dem das Unternehmen niedergelassen
Eigenerklärung, dass die in § 123 GWB genannten Ausschlussgründe nicht zutreffen (rechtskräftige Verurteilung oder rechtskräftige Festsetzung einer Geldbuße bezüglich der aufgeführten Tatbestände; ggf. Nachweis zur Heilung nach § 125 GWB). Eigenerklärung, dass die in § 124 GWB genannten Ausschlussgründe nicht zutreffen (ggf. Nachweis zur Heilung nach § 125 GWB). Eigenerklärung, dass die Qualitätskriterien der Abschlepprichtlinien eingehalten werden. Eigenerklärung, dass im Auftragsfall eine Unterzeichnung des Formulars zur Verschwiegenheit der Mitarbeiter des AN erfolgt. <https://bieterzugang.deutsche-evergabe.de/evergabe.bieter/api/external/subproject/6bb0d13d-e8d3-4cb5-89c1-76314e16af32/suitabilitycriteria>

Anwendung dieses Kriteriums: Verwendet

Kriterium:

Art: Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

Beschreibung: Nachweis (Kopie der Versicherungspolice über eine bestehende Hakenlastversicherung) mit folgenden Mindestdeckungssummen: Güter- und Güterfolgeschäden bei PKW 500.000 EUR für den Schwerlastverkehr 1 Mio. EUR für Vermögensschäden 20.000 EUR Sofern die Versicherungssummen derzeit nicht ausreichend sind, muss dem Angebot eine Erklärung beigelegt werden, dass sie bei Auftragserteilung angepasst werden Nachweis (Kopie der Versicherungspolice) über eine bestehende Haftpflichtversicherung gegen Güter- und Verspätungsschäden gem. § 7 a GüKG mit folgender Mindestdeckungssumme: für jedes Schadensereignis 600.000 EUR Die Haftungsbegrenzung entfällt unter den Voraussetzungen des § 435 HGB und ABG-G. Sofern die Versicherungssummen derzeit nicht ausreichend sind, muss dem Angebot eine Erklärung beigelegt werden, dass sie bei Auftragserteilung angepasst werden. <https://bieterzugang.deutsche-evergabe.de/evergabe.bieter/api/external/subproject/6bb0d13d-e8d3-4cb5-89c1-76314e16af32/suitabilitycriteria>

Anwendung dieses Kriteriums: Verwendet

Kriterium:

Art: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Beschreibung: Referenzliste mit mind. 1 Referenz pro Los der letzten drei Jahre (01.01.2021 bis 31.12.2023) die mit der zu vergebenden Leistung (Sicherstellung, Verwahrung und Verwertung von Fahrzeugen aus dem öffentlichen Raum Nürnberg) vergleichbar sind, mit Angabe des Rechnungswertes, der Leistungszeit sowie der öffentlichen und privaten Auftraggeber mit Ansprechpartner und Telefonnummer Als geeignet gelten Referenzen, die der ausgeschriebenen Leistung nahe kommen und dieser entsprechend ähneln; sie müssen einen in etwa gleich hohen Schwierigkeitsgrad aufweisen (Vergabekammer Baden-Württemberg, Beschluss vom 28. Oktober 2011, Az.: 1 VK 54/11) BITTE BEACHTEN SIE: Ihre Angaben in der ausgefüllten Vorlage werden nach Ablauf der Angebotsabgabefrist telefonisch überprüft. Wird nicht mindestens 1 vergleichbarer Auftrag referiert, wird das Angebot von der Wertung ausgeschlossen. <https://bieterzugang.deutsche-evergabe.de/evergabe.bieter/api/external/subproject/6bb0d13d-e8d3-4cb5-89c1-76314e16af32/suitabilitycriteria>

Anwendung dieses Kriteriums: Verwendet

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Preis

Bezeichnung: Preis

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 100

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Frist für die Anforderung zusätzlicher Informationen: 30/03/2024 10:00:00 (UTC+1)

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://bieterzugang.deutsche-evergabe.de/evergabe.bieter/api/external/deeplink/subproject/6bb0d13d-e8d3-4cb5-89c1-76314e16af32>

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: <https://bieterzugang.deutsche-evergabe.de/evergabe.bieter/api/external/deeplink/subproject/6bb0d13d-e8d3-4cb5-89c1-76314e16af32>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Angebote: 11/04/2024 23:59:00 (UTC+2)

Frist, bis zu der das Angebot gültig sein muss: 111 Tage

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können alle fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Gemäß § 56 Abs. 2 VgV, § 51 Abs. 2 SektVO, § 16a Abs. 1 VOB/A-EU. Mögliche Hinweise des Auftraggebers in den Vergabeunterlagen sind zu beachten.

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Bedingungen für die Ausführung des Auftrags: Kein Vorliegen von Ausschlusskriterien nach Artikel 5 k) Absatz 1 der Verordnung (EU) Nr. 833/2014 in der Fassung des Art. 1 Ziff. 23 der Verordnung (EU) 2022/576 des Rates vom 8. April 2022 über restriktive Maßnahmen angesichts der Handlungen Russlands, die die Lage in der Ukraine destabilisieren.

Elektronische Rechnungsstellung: Erforderlich

Aufträge werden elektronisch erteilt: ja

Zahlungen werden elektronisch geleistet: ja

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung: Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

Elektronische Auktion: nein

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer Nordbayern bei der Regierung von Mittelfranken

Informationen über die Überprüfungsfristen: Einlegung von Rechtsbehelfen gemäß § 161

GWB („unverzüglich“). Genaue Angaben zu den Fristen für die Einlegung von Rechtsbehelfen:

Frist zur Anstrengung eines Nachprüfungsverfahrens gem. § 160 GWB im Falle der

Nichtabhilfe einer Rüge durch den Auftraggeber: 15 Kalendertage nach Eingang der

Information des Auftraggebers beim Bieter/Bewerber (§ 160 Abs. 3 Nr. 4 GWB).

Auftragserteilung: gemäß § 134 Abs. 2 GWB, 15 Kalendertage nach Absendung der

Information durch den Auftraggeber oder 10 Kalendertage nach Absendung der Information

durch den Auftraggeber per Fax oder auf elektronischem Weg.

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: Stadt

Nürnberg - Zentrale Dienste (ZD/3)

TED eSender: Beschaffungsamt des BMI

5.1. Los: LOT-0002

Titel: PKW, Roller, PKW-Anhänger, Wohnanhänger (nördliches Stadtgebiet)

Beschreibung: PKW, Roller, PKW-Anhänger, Wohnanhänger (nördliches Stadtgebiet)

Interne Kennung: 919446fe-3b33-4284-a970-13a9b6299a2c

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 50118110 Fahrzeugabschleppdienste

5.1.3. Geschätzte Dauer

Datum des Beginns: 01/08/2024

Enddatum der Laufzeit: 31/07/2025

5.1.4. Verlängerung

Maximale Verlängerungen: 3

Der Erwerber behält sich das Recht vor, zusätzliche Käufe vom Auftragnehmer zu tätigen, wie

hier beschrieben: Die Laufzeit des Vertrags beginnt voraussichtlich am 01.08.2024 und endet

am 31.07.2025 (Festlaufzeit). Nach Ende der Festlaufzeit verlängert sich der Vertrag

automatisch jeweils um weitere 12 Monate, solange keine der beiden Parteien mit einer

Vorlaufzeit von mind. 6 Monaten zum jeweiligen Ende der Laufzeit widerspricht, längstens

jedoch bis 31.07.2028.

5.1.6. Allgemeine Informationen

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja
Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: nein

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Kriterium:

Art: Eignung zur Berufsausübung

Beschreibung: Kopie des Nachweises (nicht älter als 12 Monate, bezogen auf die Angebotsabgabefrist) Ihres Eintrags in das Handelsregister bzw. des Eintrags in das Verzeichnis der zulassungsfreien Handwerksgerberbe oder eine Kopie des Nachweises über die Eintragung in das Berufs- und/oder Handelsregister nach Maßgabe der Rechtsvorschriften des Staates der Europäischen Union, in dem das Unternehmen niedergelassen
Eigenerklärung, dass die in § 123 GWB genannten Ausschlussgründe nicht zutreffen (rechtskräftige Verurteilung oder rechtskräftige Festsetzung einer Geldbuße bezüglich der aufgeführten Tatbestände; ggf. Nachweis zur Heilung nach § 125 GWB). Eigenerklärung, dass die in § 124 GWB genannten Ausschlussgründe nicht zutreffen (ggf. Nachweis zur Heilung nach § 125 GWB). Eigenerklärung, dass die Qualitätskriterien der Abschlepprichtlinien eingehalten werden. Eigenerklärung, dass im Auftragsfall eine Unterzeichnung des Formulars zur Verschwiegenheit der Mitarbeiter des AN erfolgt <https://bieterzugang.deutsche-evergabe.de/evergabe.bieter/api/external/subproject/6bb0d13d-e8d3-4cb5-89c1-76314e16af32/suitabilitycriteria>

Anwendung dieses Kriteriums: Verwendet

Kriterium:

Art: Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

Beschreibung: Nachweis (Kopie der Versicherungspolice über eine bestehende Hakenlastversicherung) mit folgenden Mindestdeckungssummen: Güter- und Güterfolgeschäden bei PKW 500.000 EUR für den Schwerlastverkehr 1 Mio. EUR für Vermögensschäden 20.000 EUR Sofern die Versicherungssummen derzeit nicht ausreichend sind, muss dem Angebot eine Erklärung beigelegt werden, dass sie bei Auftragserteilung angepasst werden Nachweis (Kopie der Versicherungspolice) über eine bestehende Haftpflichtversicherung gegen Güter- und Verspätungsschäden gem. § 7 a GüKG mit folgender Mindestdeckungssumme: für jedes Schadensereignis 600.000 EUR Die Haftungsbegrenzung entfällt unter den Voraussetzungen des § 435 HGB und ABG-G. Sofern die Versicherungssummen derzeit nicht ausreichend sind, muss dem Angebot eine Erklärung beigelegt werden, dass sie bei Auftragserteilung angepasst werden. <https://bieterzugang.deutsche-evergabe.de/evergabe.bieter/api/external/subproject/6bb0d13d-e8d3-4cb5-89c1-76314e16af32/suitabilitycriteria>

Anwendung dieses Kriteriums: Verwendet

Kriterium:

Art: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Beschreibung: Referenzliste mit mind. 1 Referenz pro Los der letzten drei Jahre (01.01.2021 bis 31.12.2023) die mit der zu vergebenden Leistung (Sicherstellung, Verwahrung und Verwertung von Fahrzeugen aus dem öffentlichen Raum Nürnberg) vergleichbar sind, mit Angabe des Rechnungswertes, der Leistungszeit sowie der öffentlichen und privaten Auftraggeber mit Ansprechpartner und Telefonnummer Als geeignet gelten Referenzen, die der ausgeschriebenen Leistung nahe kommen und dieser entsprechend ähneln; sie müssen

einen in etwa gleich hohen Schwierigkeitsgrad aufweisen (Vergabekammer Baden-Württemberg, Beschluss vom 28. Oktober 2011, Az.: 1 VK 54/11) BITTE BEACHTEN SIE: Ihre Angaben in der ausgefüllten Vorlage werden nach Ablauf der Angebotsabgabefrist telefonisch überprüft. Wird nicht mindestens 1 vergleichbarer Auftrag referiert, wird das Angebot von der Wertung ausgeschlossen. <https://bieterzugang.deutsche-evergabe.de/evergabe.bieter/api/external/subproject/6bb0d13d-e8d3-4cb5-89c1-76314e16af32/suitabilitycriteria>

Anwendung dieses Kriteriums: Verwendet

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Preis

Bezeichnung: Preis

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 100

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Frist für die Anforderung zusätzlicher Informationen: 30/03/2024 10:00:00 (UTC+1)

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://bieterzugang.deutsche-evergabe.de/evergabe.bieter/api/external/deeplink/subproject/6bb0d13d-e8d3-4cb5-89c1-76314e16af32>

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: <https://bieterzugang.deutsche-evergabe.de/evergabe.bieter/api/external/deeplink/subproject/6bb0d13d-e8d3-4cb5-89c1-76314e16af32>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Angebote: 11/04/2024 23:59:00 (UTC+2)

Frist, bis zu der das Angebot gültig sein muss: 111 Tage

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können alle fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Gemäß § 56 Abs. 2 VgV, § 51 Abs. 2 SektVO, § 16a Abs. 1 VOB/A-EU. Mögliche Hinweise des Auftraggebers in den Vergabeunterlagen sind zu beachten.

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Bedingungen für die Ausführung des Auftrags: Kein Vorliegen von Ausschlusskriterien nach Artikel 5 k) Absatz 1 der Verordnung (EU) Nr. 833/2014 in der Fassung des Art. 1 Ziff. 23 der Verordnung (EU) 2022/576 des Rates vom 8. April 2022 über restriktive Maßnahmen angesichts der Handlungen Russlands, die die Lage in der Ukraine destabilisieren.

Elektronische Rechnungsstellung: Erforderlich

Aufträge werden elektronisch erteilt: ja

Zahlungen werden elektronisch geleistet: ja

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung: Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

Elektronische Auktion: nein

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer Nordbayern bei der Regierung von Mittelfranken

Informationen über die Überprüfungsfristen: Einlegung von Rechtsbehelfen gemäß § 161 GWB („unverzüglich“). Genaue Angaben zu den Fristen für die Einlegung von Rechtsbehelfen:

Frist zur Anstrengung eines Nachprüfungsverfahrens gem. § 160 GWB im Falle der Nichtabhilfe einer Rüge durch den Auftraggeber: 15 Kalendertage nach Eingang der Information des Auftraggebers beim Bieter/Bewerber (§ 160 Abs. 3 Nr. 4 GWB).

Auftragserteilung: gemäß § 134 Abs. 2 GWB, 15 Kalendertage nach Absendung der Information durch den Auftraggeber oder 10 Kalendertage nach Absendung der Information durch den Auftraggeber per Fax oder auf elektronischem Weg.

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: Stadt Nürnberg - Zentrale Dienste (ZD/3)

TED eSender: Beschaffungsamt des BMI

5.1. Los: LOT-0003

Titel: PKW, Roller PKW-Anhänger, Wohnanhänger (südliches Stadtgebiet)

Beschreibung: PKW, Roller PKW-Anhänger, Wohnanhänger (südliches Stadtgebiet)

Interne Kennung: 322252ee-8ca2-4a97-9824-de97f0436efe

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 50118110 Fahrzeugabschleppdienste

5.1.3. Geschätzte Dauer

Datum des Beginns: 01/08/2024

Enddatum der Laufzeit: 31/07/2025

5.1.4. Verlängerung

Maximale Verlängerungen: 3

Der Erwerber behält sich das Recht vor, zusätzliche Käufe vom Auftragnehmer zu tätigen, wie hier beschrieben: Die Laufzeit des Vertrags beginnt voraussichtlich am 01.08.2024 und endet am 31.07.2025 (Festlaufzeit). Nach Ende der Festlaufzeit verlängert sich der Vertrag automatisch jeweils um weitere 12 Monate, solange keine der beiden Parteien mit einer Vorlaufzeit von mind. 6 Monaten zum jeweiligen Ende der Laufzeit widerspricht, längstens jedoch bis 31.07.2028.

5.1.6. Allgemeine Informationen

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: nein

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Kriterium:

Art: Eignung zur Berufsausübung

Beschreibung: Kopie des Nachweises (nicht älter als 12 Monate, bezogen auf die Angebotsabgabefrist) Ihres Eintrags in das Handelsregister bzw. des Eintrags in das Verzeichnis der zulassungsfreien Handwerksgewerbe oder eine Kopie des Nachweises über die Eintragung in das Berufs- und/oder Handelsregister nach Maßgabe der Rechtsvorschriften des Staates der Europäischen Union, in dem das Unternehmen niedergelassen
Eigenerklärung, dass die in § 123 GWB genannten Ausschlussgründe nicht zutreffen (rechtskräftige Verurteilung oder rechtskräftige Festsetzung einer Geldbuße bezüglich der aufgeführten Tatbestände; ggf. Nachweis zur Heilung nach § 125 GWB). Eigenerklärung, dass die in § 124 GWB genannten Ausschlussgründe nicht zutreffen (ggf. Nachweis zur Heilung nach § 125 GWB). Eigenerklärung, dass die Qualitätskriterien der Abschlepprichtlinien eingehalten werden. Eigenerklärung, dass im Auftragsfall eine Unterzeichnung des Formulars zur Verschwiegenheit der Mitarbeiter des AN erfolgt. <https://bieterzugang.deutsche-evergabe.de/evergabe.bieter/api/external/subproject/6bb0d13d-e8d3-4cb5-89c1-76314e16af32/suitabilitycriteria>

Anwendung dieses Kriteriums: Verwendet

Kriterium:

Art: Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

Beschreibung: Nachweis (Kopie der Versicherungspolice über eine bestehende Hakenlastversicherung) mit folgenden Mindestdeckungssummen: Güter- und Güterfolgeschäden bei PKW 500.000 EUR für den Schwerlastverkehr 1 Mio. EUR für Vermögensschäden 20.000 EUR Sofern die Versicherungssummen derzeit nicht ausreichend sind, muss dem Angebot eine Erklärung beigelegt werden, dass sie bei Auftragserteilung angepasst werden Nachweis (Kopie der Versicherungspolice) über eine bestehende Haftpflichtversicherung gegen Güter- und Verspätungsschäden gem. § 7 a GüKG mit folgender Mindestdeckungssumme: für jedes Schadensereignis 600.000 EUR Die Haftungsbegrenzung entfällt unter den Voraussetzungen des § 435 HGB und ABG-G. Sofern die Versicherungssummen derzeit nicht ausreichend sind, muss dem Angebot eine Erklärung beigelegt werden, dass sie bei Auftragserteilung angepasst werden. <https://bieterzugang.deutsche-evergabe.de/evergabe.bieter/api/external/subproject/6bb0d13d-e8d3-4cb5-89c1-76314e16af32/suitabilitycriteria>

Anwendung dieses Kriteriums: Verwendet

Kriterium:

Art: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Beschreibung: Referenzliste mit mind. 1 Referenz pro Los der letzten drei Jahre (01.01.2021 bis 31.12.2023) die mit der zu vergebenden Leistung (Sicherstellung, Verwahrung und Verwertung von Fahrzeugen aus dem öffentlichen Raum Nürnberg) vergleichbar sind, mit Angabe des Rechnungswertes, der Leistungszeit sowie der öffentlichen und privaten Auftraggeber mit Ansprechpartner und Telefonnummer Als geeignet gelten Referenzen, die der ausgeschriebenen Leistung nahe kommen und dieser entsprechend ähneln; sie müssen einen in etwa gleich hohen Schwierigkeitsgrad aufweisen (Vergabekammer Baden-Württemberg, Beschluss vom 28. Oktober 2011, Az.: 1 VK 54/11) BITTE BEACHTEN SIE: Ihre Angaben in der ausgefüllten Vorlage werden nach Ablauf der Angebotsabgabefrist telefonisch überprüft. Wird nicht mindestens 1 vergleichbarer Auftrag referiert, wird das Angebot von der Wertung ausgeschlossen. <https://bieterzugang.deutsche-evergabe.de/evergabe.bieter/api/external/subproject/6bb0d13d-e8d3-4cb5-89c1-76314e16af32/suitabilitycriteria>

Anwendung dieses Kriteriums: Verwendet

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Preis

Bezeichnung: Preis

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 100

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Frist für die Anforderung zusätzlicher Informationen: 30/03/2024 10:00:00 (UTC+1)

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://bieterzugang.deutsche-evergabe.de/evergabe.bieter/api/external/deeplink/subproject/6bb0d13d-e8d3-4cb5-89c1-76314e16af32>

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: <https://bieterzugang.deutsche-evergabe.de/evergabe.bieter/api/external/deeplink/subproject/6bb0d13d-e8d3-4cb5-89c1-76314e16af32>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Angebote: 11/04/2024 23:59:00 (UTC+2)

Frist, bis zu der das Angebot gültig sein muss: 111 Tage

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können alle fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Gemäß § 56 Abs. 2 VgV, § 51 Abs. 2 SektVO, § 16a Abs. 1 VOB/A-EU. Mögliche Hinweise des Auftraggebers in den Vergabeunterlagen sind zu beachten.

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Bedingungen für die Ausführung des Auftrags: Kein Vorliegen von Ausschlusskriterien nach Artikel 5 k) Absatz 1 der Verordnung (EU) Nr. 833/2014 in der Fassung des Art. 1 Ziff. 23 der Verordnung (EU) 2022/576 des Rates vom 8. April 2022 über restriktive Maßnahmen angesichts der Handlungen Russlands, die die Lage in der Ukraine destabilisieren.

Elektronische Rechnungsstellung: Erforderlich

Aufträge werden elektronisch erteilt: ja

Zahlungen werden elektronisch geleistet: ja

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung: Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

Elektronische Auktion: nein

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer Nordbayern bei der Regierung von Mittelfranken

Informationen über die Überprüfungsfristen: Einlegung von Rechtsbehelfen gemäß § 161

GWB („unverzüglich“). Genaue Angaben zu den Fristen für die Einlegung von Rechtsbehelfen:

Frist zur Anstrengung eines Nachprüfungsverfahrens gem. § 160 GWB im Falle der

Nichtabhilfe einer Rüge durch den Auftraggeber: 15 Kalendertage nach Eingang der Information des Auftraggebers beim Bieter/Bewerber (§ 160 Abs. 3 Nr. 4 GWB).
Auftragserteilung: gemäß § 134 Abs. 2 GWB, 15 Kalendertage nach Absendung der Information durch den Auftraggeber oder 10 Kalendertage nach Absendung der Information durch den Auftraggeber per Fax oder auf elektronischem Weg.
Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: Stadt Nürnberg - Zentrale Dienste (ZD/3)
TED eSender: Beschaffungsamt des BMI

8. Organisationen

8.1. ORG-0001

Offizielle Bezeichnung: Stadt Nürnberg - Zentrale Dienste
Registrierungsnummer: 371db3d0-6d09-473b-9b49-7f540709d97f
Abteilung: Abt. 3 - Beschaffungsmanagement
Postanschrift: Winklerstr. 33
Stadt: Nürnberg
Postleitzahl: 90403
Land, Gliederung (NUTS): Nürnberg, Kreisfreie Stadt (DE254)
Land: Deutschland
Kontaktperson: ZD/3 - Beschaffungsmanagement
E-Mail: dagmar.fleck@stadt.nuernberg.de
Telefon: +49 911 23178283
Fax: +49911 2312414
Internetadresse: <https://www.beschaffungsmanagement.nuernberg.de>

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer

8.1. ORG-0002

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer Nordbayern bei der Regierung von Mittelfranken
Registrierungsnummer: 855daf8c-fe9f-4b20-b84c-8e495602d628
Postanschrift: Promenade 27
Stadt: Ansbach
Postleitzahl: 91522
Land, Gliederung (NUTS): Ansbach, Kreisfreie Stadt (DE251)
Land: Deutschland
E-Mail: vergabekammer.nordbayern@reg-mfr.bayern.de
Telefon: +49 98153-1277
Fax: +49 98153-1837
Internetadresse: <https://www.regierung.mittelfranken.bayern.de/>

Rollen dieser Organisation:

Überprüfungsstelle

8.1. ORG-0003

Offizielle Bezeichnung: Stadt Nürnberg - Zentrale Dienste (ZD/3)
Registrierungsnummer: a9852b42-30a1-45ec-9d1c-d4e0b900bb2e
Abteilung: Beschaffungsmanagement
Postanschrift: Winklerstr. 33
Stadt: Nürnberg
Postleitzahl: 90403

Land, Gliederung (NUTS): Nürnberg, Kreisfreie Stadt (DE254)

Land: Deutschland

Kontaktperson: Beschaffungsmanagement

E-Mail: zd-3@stadt.nuernberg.de

Telefon: +49 9112312414

Fax: +49 9112312414

Rollen dieser Organisation:

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt

8.1. ORG-0004

Offizielle Bezeichnung: Beschaffungsamt des BMI

Registrierungsnummer: 994-DOEVD-83

Stadt: Bonn

Postleitzahl: 53119

Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Land: Deutschland

E-Mail: esender_hub@bescha.bund.de

Telefon: +49228996100

Rollen dieser Organisation:

TED eSender

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: b7ade76b-e0dd-4373-8cce-e6b1ecc28ee6 - 01

Formulartyp: Wettbewerb

Art der Bekanntmachung: Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung

Unterart der Bekanntmachung: 16

Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 07/03/2024 00:00:21 (UTC+1)

Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch

Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 144126-2024

ABl. S – Nummer der Ausgabe: 49/2024

Datum der Veröffentlichung: 08/03/2024